

# Skilager der M8

Am 21. März 2010 fuhren wir die Klasse M8 in Richtung Ahrntal in Südtirol. Nachdem wir in Südtirol ankamen bekamen wir gleich unsere Skiausrüstung und schon ging es weiter in unsere Pension „Niederkofler“. Vor Ort packten wir unsere Koffer aus und machten uns frisch für das Abendessen. Später machten wir noch eine Nachtwanderung. Die war sehr anstrengend, aber wir hatten auch viel Spaß. Super anstrengend war der Anstieg zu unserer Pension.



Während manche immer wieder eine Pause brauchten, gab es noch Schüler, die das letzte Stück raufjoggten. Als endlich alle angekommen waren, fielen wir todmüde in unsere Betten.

Am nächsten Morgen weckte uns Frau Spindler, wie die folgenden Tage auch, mit dem „Fliegerlied“ auf. Wir bereiteten wir uns aufs Skifahren vor: Skianzug anziehen, Handschuhe nicht vergessen, Sonnencreme ins Gesicht, Sonnenbrille und Helm aufsetzen und dann noch die Skischuhe anziehen... Skipass nicht vergessen! Da war höchste Konzentration angesagt! Obwohl uns unsere Lehrer immer an alles erinnerte, gab es aber immer wieder irgendeinen Spezialisten, der irgendwas vergessen hatte! Die Anfänger waren bei Herrn Bäumler, Herrn Dirmeier und Frau Kersch. Für die Fortgeschrittenen ging es gleich zu einer Probefahrt und im Anschluss wurden zwei „Profigruppen“ von Frau Spindler und Frau Schambeck eingeteilt. Während sich die Anfänger am „Idiotenhügel“ in den ersten Fahrversuchen übten, ging es für die Fortgeschrittenen schon rauf auf den höchsten Gipfel. Bei strahlendem Sonnenschein hatten alle viel Spaß und genossen den ersten Skitag in vollen Zügen.



Am Dienstag machten wir uns nach dem Frühstück wieder fertig und fuhren mit dem Skibus ins Skigebiet. Die Anfänger schafften es am diesem Tag schon auf der schwarzen Piste zu fahren, was eine große Leistung war. Herr Bäumler lobte übrigens die diesjährigen Anfänger sehr. Er hatte noch nie Schüle, die so schnell die ersten Kurven fahren konnten. Wir waren echt stolz!

Am Mittwoch frühstückten wir alle zusammen und fuhren zu den Pisten. Doch leider wurde dieser Skitag durch einen Sturz von Steffi getrübt. Sie musste nach Bruneck ins Krankenhaus und hat sich zwei Bänder gerissen. Am Abend schauten viele FC Bayern München gegen Schalke 04 an. Die anderen spielten wie jeden Tag im Aufenthaltsraum Spiele.

Am Donnerstag wurden wir beim Aufwecken gefilmt. Alle waren total fertig, aber freuten sich auf den letzten Skitag und auf das Abschlussrennen, das vor dem Mittagessen statt fand. Einige waren



ziemlich nervös, aber alle meisterten ihr Rennen mit Bravour.

Nachdem wir alle unsere Skiausrüstung abgegeben haben fuhren wir in unsere Pension und packten unsere Koffer. Die Siegerehrung fand nach dem Abendessen statt. Die ersten drei jeder Gruppe erhielten Medaillen und alle Teilnehmer des Abschlussrennens durften sich einen Preis aussuchen.

Als die Siegerehrung zu Ende war gingen die Mädels und ein paar Jungs der M8 zum „Germany´s next Topmodel“ schauen.



Am Freitag Morgen freuten wir uns, nach einer anstrengenden Woche, dass es zurück nach Deutschland ging. Das Beste war, dass wir unsere Muskelkater gleich in zwei Wochen Osterferien plegen konnten. Wir möchten uns noch einmal bei Frau Spindler bedanken, dass sie noch einmal mit uns ins Skilager gefahren ist. Es war ein unvergessliches Erlebnis!



Sabi, Kathi, Franzi M8